

14. Erdgasforum am 11. Juni 2004 in Dresden

Bundesweiter Branchen-Treff

Zu einem eintägigen Informations- und Meinungsaustausch laden Zentralverband und Gaswirtschaft in die sächsische Landeshauptstadt ein. Der Einsatz von Erdgas und die Erschließung von neuen Tätigkeitsfeldern stehen dabei im Mittelpunkt.

Die Bedingungen in einem liberalisierten Energiemarkt und seine Auswirkungen stehen ebenso im Mittelpunkt des Erdgasforums wie die Marktentwicklung in den

nächsten Jahren. Insbesondere wird die Energieeffizienzrichtlinie der europäischen Gemeinschaft einen entscheidenden Einfluss haben – dazu werden Perspektiven für ein neues Dienstleistungsangebot eröffnet. Die Marktpartner ZVSHK, Ruhrgas und VNG (Verbundnetz Gas AG) treten als gemeinsame Veranstalter auf und gestalten das eintägige Fachprogramm in Form von zehn gestrafften Fachvorträgen à 20 Minuten. Zur Sprache kommen Details zum Feldversuch, den die Deutsche Energie-Agentur vorantreibt, um Erkenntnisse rund um den Gebäude-Energiepass zu erhalten. Welche Möglichkeiten bestehen, um durch moderne Technik Energie einzusparen? Was ist beschlossene Sache in der aktuellen TRGI? Welche Maßnahmen zur Manipulationsabwehr an Gasanlagen sind jetzt bindend? Was bieten die aktuellen Marketingmaßnahmen dem Fachbetrieb an Unterstützung, um das Wartungs- und Modernisierungsgeschäft zu beleben? Antworten darauf werden zum einen durch die Fachvorträge gegeben, zum anderen bietet das begleitende Forum Anschauungsunterricht über aktuelle technische Innovationen.

Üppiges Rahmenprogramm

Traditionell bietet das Erdgasforum seinen Teilnehmern im Rahmenprogramm Gelegenheit

zum persönlichen Dialog und zur geselligen Unterhaltung. Am Begrüßungsabend (10. 6.) treffen sich die Teilnehmer im Dresdener Ball- und Brauhaus Watzke zu einem gemütlichen Beisammensein (inklusive Speisen und Getränke) mit Musik des Dresdner Salonorchesters. Am Freitag, dem 11. Juni, gibt es bis zum Mittag ein Ausflugsprogramm für diejenigen Unternehmerinnen, die nicht am Fachprogramm teilnehmen. Am Freitagabend öffnet das neue Dresdener Congress-Zentrum seine Türen ab 19.00 Uhr zu einem Gesellschaftsabend. Was dazu auf den festlich gedeckten Tischen und den Bühnenbrettern geboten wird, soll bis zuletzt eine Überraschung bleiben.

Programm und Anmeldeunterlagen haben die Mitgliedsbetriebe durch die ZVSHK-Direktausendung Mitte März erhalten. In den vier Hotels Hilton (Tagungshotel), The Westin Bellevue, Ringhotel Residenz sowie Hotel Quintessenz Forum bestehen unter dem Stichwort ZVSHK vorreservierte Zimmerkontingente, die in Eigeninitiative gebucht werden müssen. Die Meldefrist dafür endet am 21. April 2004! Anmeldungen für das Erdgasforum sowie das Rahmenprogramm nimmt der ZVSHK bis zum 21. Mai 2004 entgegen. Die Teilnahme am Fachprogramm kostet 80 Euro pro Person, am Begleitprogramm 40 Euro pro Person, das Gesamtprogramm 125 Euro pro Person.



Dresden ist am 11. Juni 2004 Austragungsort für das 14. bundesweite Erdgasforum Foto: Dresden-Werbung und Tourismus

Fachprogramm

Freitag, 11. Juni 2004

09.30 Uhr

Begrüßung und Eröffnung, Bruno Schlieffe, ZVSHK, und Dr. Klaus-Ewald Holst, VNG

10.00 Uhr

Liberalisierung der Energiewirtschaft und neue Absatzmärkte für Erdgas, Wolfgang Eschment, VNG

10.20 Uhr

Neue Energiesparteknik mit Erdgas, Prof. Christian Beckervordersandforth, Ruhrgas

11.30 Uhr

Der dena-Gebäude-Energiepass im Feldtest, Stephan Kohler, Deutsche Energie-Agentur

11.50 Uhr

Gemeinsam mehr Markt machen: Präsentation der Kampagnen 2004:

* MOVE, Dietrich Berthold, Ruhrgas

* Solarwärme Plus, Dr. Sabine Dyas, ZVSHK

* Erdgasfahrzeuge, Manfred Scheibe, VNG

14.00 Uhr

Umsetzung der EU-Richtlinie Gesamtenergieeffizienz, Andreas Müller, ZVSHK

14.20 Uhr

Prüfung und Überwachung von gebäude- und energietechnischen Anlagen, Franz-Josef Heinrichs, ZVSHK

15.00 Uhr

Festvortrag, Dr. Konrad Schily

15.45 Uhr

Zusammenfassung und Ausblick

Anzeige